



Landesheimatbund
Sachsen-Anhalt e. V.
Magdeburger Str. 21
06112 Halle (Saale)

Weitere Informationen

Tagung in Kooperation mit dem Bund Heimat und Umwelt (BHU) in Deutschland, der Landeszentrale für Politische Bildung Sachsen-Anhalt, dem Verein für Geschichte von Sangerhausen und Umgebung e. V. und den Berufsbildenden Schulen Mansfeld-Südharz.

Gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt.



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken



SACHSEN-ANHALT
Landeszentrale
für politische Bildung



Berufsbildende
Schulen
Mansfeld - Südharz



Verein für
Geschichte
von Sangerhausen
und Umgebung e.V.

Veranstaltungsorte:

Freitag, 25. September 2020

Berufsbildende Schulen Mansfeld Südharz
Friedrich-Engels-Straße 22, 06526 Sangerhausen

Sonnabend, 26. September 2020

Hotel TRYP by Wyndham Halle
Neustädter Passage 5, 06122 Halle (Saale)

Titelbild: Josep Renau: „Die von Menschen beherrschten Kräfte von Natur und Technik“, Halle-Neustadt, Majolika-Malerei auf Steinzeugfliesen, 1971-74, Foto: C. Schlott

Ihre Daten behandeln wir entsprechend der DSGVO vertraulich und verwenden sie ausschließlich für die Organisation dieser Veranstaltung.

Während der Veranstaltung wird fotografiert. Die Bilder werden ggf. für die Öffentlichkeitsarbeit des Landesheimatbundes Sachsen-Anhalt e. V. verwendet.

Diese Veranstaltung ist als Fortbildungsveranstaltung für Lehrkräfte im Land Sachsen-Anhalt unter WT 2020-061-06 anerkannt.



OSTMODERNE.

Baukulturelle Betrachtungen der Nachkriegsarchitektur in der DDR – damals und heute

Tagung und Stadtrundgänge

Freitag, 25. / Sonnabend, 26. September 2020

Sangerhausen / Halle - Neustadt



Programm

Freitag, 25. September 2020, Sangerhausen, ab 10 Uhr

„Ostmoderne – DenkmalWert?!“

Bernhard Lohe, LHB

„Großsiedlungen im Nordosten von Berlin – wieder attraktiv und lebenswert.“

Irmelin Küttner, Berlin, ECOVAST Deutschland

„Die sozialistische Stadt zwischen Anspruch und Realität“

Dr. Annegret Haase, Helmholtz Zentrum für Umweltforschung Leipzig

„Halle-Neustadt als Prototyp und Sonderfall“

Prof. Peer Pasternack, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

„Das Gebäude des Rates des Kreises in Neuhaus am Rennweg“

Thomas Schwämmlein, Kreisheimatpfleger Sonneberg, Thüringen

Mittagspause in der Kantine der Berufsschule (Selbstzahler)

Rundgang durch die Westsiedlung Sangerhausen, Helmut Loth, Verein für Geschichte von Sangerhausen und Umgebung e. V.

16 Uhr Busfahrt nach Halle (optional, begrenzte Mitfahrmöglichkeit), bitte bei Anmeldung angeben, oder eigene Reise nach Halle (Bahn oder Pkw) möglich

Sonnabend, 26. September 2020, Halle, ab 9 Uhr

„Denkmal, Ostmoderne, in Wert setzen“

Dr.-Ing. Mark Escherich, Bauhaus-Universität Weimar

„Prof. Josef Kaiser, Wegbereiter der Moderne in der DDR“

Thomas Zill, Architekt, Erfurt

„Das Kulturwunder im Osten Deutschlands. Erfolge und Herausforderungen zivilgesellschaftlichen Engagements zum Erhalt von DDR-Architektur am Beispiel des Kulturpalastes Unterwellenborn (Thüringen)“

Pierre Wilhelm, Potsdam

„Das Netzwerk ostmodern“ und „Die Robotron-Kantine Dresden“

Martin Neubacher und Marco Dziallas, Netzwerk ostmodern Dresden

„Trotzdem – Schauspielhaus Chemnitz von Rudolf Weißer“

Prof. Annette Menting, Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig

Rundgang durch Halle-Neustadt, Bernhard Lohe, LHB

Übernachtung

Sangerhausen

Bitte buchen Sie bis zum 4. September, Stichwort Tagung Ostmoderne / Landesheimatbund:

Rosen-Hotel

Juri-Gagarin-Straße 30, 06526 Sangerhausen

Tel.: 034 64 / 54 46 44, Fax: 034 64 / 54 49 33

E-Mail: info@rosenhotel.net, Internet: <http://www.rosenhotel.net>

Halle-Neustadt

Bitte buchen Sie bis zum 4. September, Stichwort Tagung Ostmoderne / Landesheimatbund:

Hotel TRYP by Wyndham Halle

Neustädter Passage 5, 06122 Halle (Saale)

Tel.: 0345 69310, E-Mail: info@tryphalle.com, Internet: <https://www.tryphalle.com/de>

Anmeldung

Bitte melden Sie sich verbindlich bis zum **18. September 2020** an. Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt nicht.

E-Mail: info@lhbsa.de

Per Post (umseitig) oder als Fax unter: **0345-29 28 620**

Es wird eine Tagungsgebühr von **10 € pro Tag** erhoben, die vor Ort zu entrichten ist.

Aufgrund der derzeitigen Bestimmungen sind Programmänderungen möglich. Es gelten die Hygienekonzepte der Veranstaltungsorte. Eine Beschränkung der Teilnehmerzahl ist erforderlich.

Teilnahme 25. September 26. September

Anzahl der Personen: _____

Bustransfer nach Halle:

Name, Vorname

Institution

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon | Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift